



## Newsletter #5.

© 2016. All rights reserved.

Eine Idee von Werke.

Entwickelt von Mayoar.

Designed von Røbl.

## Neis aus dem EM-Studio!

Endlich gibt es wieder richtige Fußballkämpfe. Nach einer oftmals trost-, tor- und auch niveaulosen Vorrunde kommt in der nun angebrochenen K.O.-Runde jetzt auch auf dem Platz zumindest teilweise richtige EM-Stimmung auf.

Beim Spiel Polen gegen die Schweiz stimmte zwar noch nicht alles, aber passend zu seinem auch fernöstlich klingenden Namen verzauberte uns der Schweizer Shaquiri mit seinem famosen Seitfallzieher im Kung-Fu-Stil zum Ausgleich. Im Elfmeterschießen reichte es dann doch nicht für die Eidgenossen. Sie schießen halt doch lieber auf Äpfel. Xhaka hat bei seinem Fehlschuss wohl eher die Eckfahne anvisiert.

Das Visier richtig eingestellte hatten die Waliser bei ihrem Bruderduell gegen die Nordiren. Bei einem faden Spiel begeisterten eher die jeweiligen Anhänger durch ihre Sangeskunst als die Spieler mit ihrem Gekicke. Durch den 1:0 Sieg feierte die Truppe um Gerith „Haarband“ Bale den wohl größten Erfolg ihrer Haarbandsgeschichte, wales einfach durchsetzungsstärker waren.

Beim mit Spannung erwarteten Duell zwischen Kroatien und Portugal hatten die Mannen um CR7 das erfolgreichere Händchen. Hochklassig war da aber wenig; es spielte eher Portugal gegen Langweilic und das dann auch noch über 120 Minuten. Durch den Erfolg der Portugiesen sind sie nun die Elf mit den meisten Teilnahmen am Viertelfinale. Nämlich bei allen bisher gespielten!

Gastgeber Frankreich setzte sich gegen stark kämpfende Iren mit 2:1 durch und konnte spielerisch nur phasenweise überzeugen. Stürmer Griezmann führte die Equipe Tricolore mit 2 Toren zum Erfolg. Ist es schon ein Griez mit den Franzosen: richtig überzeugend war das noch nicht.

Überzeugt haben trotz der 0:4-Niederlage die Ungarn um den deutschen Trainer Storck. Zwar hatten sie gegen stark aufspielende Belgier nur phasenweise eine Chance; die paprikicker können jedoch erhobenen Hauptes die Heimreise antreten. Durch dieses Hazard-Spiel kann die belgische Elf weiter vom EM-Erfolg träumen.

Traumwandlerischen Fußball boten die italienischen Gladiatoren gegen erlahmte spanische Matadoren. Beim 2:0 waren vor allem das Offensivduo Meister Eder und sein Pellé nicht zu stoppen. Fabri gab kaum Gas, Iniesta wird zu Outiesta, aus Nolito Nullito und Ramos war harmlos. So war der großartigen Leistung der Mannen von Trainer Conte nicht beizukommen. Das Conte nicht klappen.

Mit den Zähnen geklappert haben die Niederlage-erfahrenen Engländer gegen kraftvolle Isländer. Nach dem Brexit ist vor dem Brexit war die Devise. Die in der Vorrunde noch teilweise überzeugenden Mannen um Alt-Star Rooney, mit Betonung auf Alt, hatten die Hodgson voll. Die Isländer hingegen kämpften aufopferungsvoll und zogen so verdient ins Viertelfinale ein. Dass ausgerechnet Sigthorsson das Siegtor erzielte, ist ja wohl ein Augenzwinkern des Fußballgottes. Es ist erfreulich, dass auch Außenseiter bei diesem Turnier eine Chance haben.

Chancenlos waren hingegen die Slowaken gegen eine stark aufspielende deutsche Mannschaft. Bereits in den Anfangsminuten traf „Boapeng“ mit sattem Volleyschluss zur deutschen Führung. Gomez und Draxler erhöhten zum 3:0 Endstand. Vor allem der Wexler zur Draxler belebte allen Unkenrufen zum Trotz das deutsche Offensivspiel. Wobei der Wolfsburger bei seinem Treffer schon sehr sträflich alleingelassen wurde. Da ist ja in jedem Einzelknast mehr los. „Glupschi“ Özil hätte auch einen Treffer beisteuern können, sein harmlos getretener Foulelfmeter konnte aber leicht pariert werden. Überraschenderweise wurde er nicht als unerlaubte Rückgabe abgepfiffen. Insgesamt konnte das Team von Yogi Löw sehr überzeugen. So kanns weitergehen, mit Spannung wird das Duell im Viertelfinale gegen Italien erwartet.

Spannend ist auch das Tippspiel. Es führt Robert Kalusok vor Stefan Schmitt, Tobias Pranzl und „shooting-star“ Katharina Werkstetter. Dankenswerterweise sind auch wieder Spenden eingegangen. Für Kritik und Anregungen sind wir natürlich weiterhin offen.

Offen ist auch diese Frage:

- Wohin radelt dieser Right-said-Fred-Verschnitt in der Halbzeitpause eigentlich hin? Bier holen von der Tanke? Und sieht dann, dass die beim Freizeitkick gar keinen Schiedsrichter brauchen? Aber Colina, arbeitslos und eine Flasche Bier von der Tanke...

Es wünscht euch eine friedliche EM

WERKE

EM-Studio-Leiter